



Jugendleiter*innen- Schulungsprogramm 2023

der JDAV Hessen



JUGENDLEITER*INNEN-SCHULUNGEN

DIE JUGENDLEITER*INNEN-GRUNDAUSBILDUNG

Du willst dich in der JDAV engagieren und hast Lust, eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten? Du bist offen für neue Blickwinkel? – Dann mach eine Ausbildung zur*zum Jugendleiter*in! Wir wollen, dass du nach der Grundausbildung bergsportliche und andere Aktivitäten mit der Gruppe verantwortungsvoll leiten kannst.

Jede Jugendleiter*innen-Grundausbildung der JDAV:

- befähigt dich zum verantwortungsvollen Leiten einer Jugendgruppe im Rahmen deiner fachsportlichen und persönlichen Kompetenzen,
- zeigt dir, wie du bergsportlich und andere Aktivitäten anleiten kannst und
- erklärt dir die Struktur der JDAV und wie du dich beteiligen kannst.

FORTBILDUNGEN

Als Jugendleiter*in hast du eine jährliche Fortbildungspflicht. Du kannst aus einem breiten Spektrum an Fortbildungsangeboten wählen.

VORAUSSETZUNGEN ZUR TEILNAHME

GRUNDAUSBILDUNG (GA)

- Vollendung des 16. Lebensjahres
- Zustimmung (Unterschrift) Jugendreferent*in
- Erste-Hilfe-Nachweis, min. 9 Unterrichtseinheiten, nicht älter als zwei Jahre bei Beantragung
- Bereitschaft, sich mit pädagogischen Themen und dem eigenen Verhalten auseinanderzusetzen
- Je nach Aktionsfeld sportliche Vorkenntnisse

AUFBAUMODUL (AM)

- aktive*r Jugendleiter*in
- Zustimmung (Unterschrift) Jugendreferent*in
- Fachkompetenz erforderlich

GRUNMODUL (GM) & FORTBILDUNG (FB)

- aktive*r Jugendleiter*in
- teilweise Fachkompetenz erforderlich

ANREISE

Die Schulungen, sofern nicht anders angegeben, beginnen so, dass eine Anreise aus ganz Hessen an den Veranstaltungsort bzw. Treffpunkt bei Schulungen außerhalb Hessens am selben Morgen möglich sein sollte (also i.d.R. früher Vormittag). Dementsprechend enden Schulungen spätestens so, dass man innerhalb von Hessen am selben Tag abreisen kann.

Schulungsprogramm 2023



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen

SCHULUNGEN 2023

Grundausbildung			
GA 22-01	Zweiteilige Jugendleiter*innen-Grundausbildung	Teil 1: Darmstadt Teil 2: Alpen	15.06. – 18.06.2023 13.09. – 17.09.2023
Aufbaumodul			
AM 22-02	Sportklettern 2	Odenwald, Darmstadt	01.04. – 05.04.2023
AM 22-03	Hochtouren 1	Taschachhaus	19.06. – 24.06.2023
Grundmodule			
GM 22-04	Hochtouren	Mortersatsch	21.08. – 26.08.2023
GM 22-05	Skitouren	Bad Hindelang	09.02. – 12.02.2023
GM 22-06	Mehrseillängen	Donautal	01.06. – 04.06.2023
Fortbildungen			
FB 22-07	Sichern und Stürzen Plus	Darmstadt	Dezember
FB 22-08	Von der Halle an den Felsen	Kirner Dolomiten	12.05. – 14.05.2023
FB 22-09	Höhlen kennenlernen	Frankenjura	26.05. – 28.05.2023
FB 22-10	Alpine Erlebnispädagogik	Bad Hindelang	08.09. – 10.09.2023

ANMELDUNG
unter www.jdav-hessen.de

ZWEITEILIGE JUGENDLEITER*INNEN- GRUNDAUSBILDUNG NATUR. BERG. ERLEBNIS

	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-01 Teil I	15.06. – 18.06.2022	Urban – Darmstadt	280€	6
Teil II	13.09. – 17.09.2022	Alpin – DAV-Hütte		

Du bist gerne mit anderen unterwegs und möchtest Verantwortung übernehmen? Du willst dich in der JDAV engagieren und hast Lust eine Kinder- oder Jugendgruppe zu leiten? Du bist offen für neue Blickwinkel?

Dann mach eine Ausbildung zur*zum Jugendleiter*in! Wir wollen, dass du nach der Grundausbildung bergsportliche und andere Aktivitäten mit der Gruppe verantwortungsvoll leiten kannst.

Das zentrale Merkmal dieser zweigeteilten Grundausbildung ist, dass Teil II wie eine reale Jugendgruppenausfahrt in die Berge gemeinsam mit allen Teilnehmern geplant und durchgeführt wird. Der Praxisbezug ist uns besonders wichtig! Diese GA ist besonders intensiv, da auch alle Planungsaufgaben zwischen den beiden Kursteilen durch die Gruppe erledigt werden müssen. Die Bereitschaft sich hier mit viel Engagement einzubringen und auch Verantwortung für die Gruppe zu übernehmen ist Grundvoraussetzung.

Es ist sehr wichtig, dass du dir (gemeinsam mit deinem*deiner Jugendreferent*in) genau überlegst, ob diese Grundausbildung für dich passt: Es geht nicht nur darum, dass wir gemeinsam unterwegs sein können, sondern wir wollen dich während der Jugendleiter*innen-Grundausbildung auch in der Leitung der Gruppe erleben. Daher ist es wichtig, dass das Aktionsfeld nicht neu für dich ist und du dich in diesem bereits sicher fühlst.

Wenn du ausschließlich Hallenerfahrung besitzt und keine Outdoorpraxis hast, empfehlen wir alternative Angebote, wie zum Beispiel das Aktionsfeld „Stadt - Klettern - Natur“.

Siehe <https://www.jdav.de/Schulungen/Grundausbildungen>

Schulungsprogramm 2023

Grundausbildungen



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen

INHALT

- Grundlagen der Gruppenpädagogik und pädagogische Leitungskompetenzen
- Erlebnispädagogische Methoden
- Planung, Durchführung und Leitung (bergsportlicher) Aktivitäten
- Methoden der Gruppenarbeit und Wissensvermittlung
- Planungs- und Entscheidungsstrategien
- Risikomanagement
- Notfall- und Krisenmanagement
- Jugendarbeit in der JDAV
- Rechtliche Grundlagen
- Nachhaltiges Handeln
- Lebenswelten von Kindern und Jugendliche

LERNZIELE

Das Ziel ist, dass du im Anschluss an die Jugendleiter*innen-Grundausbildung selbstständig und verantwortungsvoll eine Kinder- oder Jugendgruppe in den Bereichen leiten kannst, in denen du selbst fachsportlich genug Vorkenntnisse mitbringst, und zudem die Beteiligungsmöglichkeiten und Strukturen der JDAV kennst.

Die Grundausbildung schafft die Grundlage für deinen weiteren Kompetenzerwerb. Damit legt sie die Basis für den Start in dein Jugendleiter*innen-Leben.

TEILNAHMEVORAUSSETZUNGEN

- mindestens 16 Jahre alt sein (zu Beginn der Jugendleiter*innen-Grundausbildung)
- Zustimmung des*der Jugendreferent*in deiner Sektion
- Wenn du noch nicht volljährig bist: Unterschrift eines Erziehungsberechtigten
- Zum Bestehen der Grundausbildung ist der Besuch beider Termine Voraussetzung
- Erste-Hilfe-Nachweis über mindestens 9 Unterrichtseinheiten und nicht älter als zwei Jahre (wird erst bei der Beantragung des Jugendleiter*innen-Ausweises nach der Grundausbildung benötigt)
- Bereitschaft sich mit dem eigenen Verhalten auseinander zu setzen
- Interesse an gruppenpädagogischen Fragestellungen und der Jugendarbeit
- Bereitschaft zur Übernahme von Verantwortung
- Kondition für mehrstündige Wandertouren

Gerade für diese Grundausbildung solltest du idealerweise neben Outdoor-Erfahrungen auch über erste eigene Erfahrungen in der Gruppenleitung und einen Kletterschein Vorstieg verfügen.

TERMIN

Teil I – Urban Samstag, 02.04., bis Sonntag, 03.04.2022, ganztags online + zwei weitere Abende bis Alpin-Teil

Teil II – Alpin 03.08. – 07.08.2022 auf einer alpinen DAV-Hütte, wird gemeinsam in Teil I festgelegt

SPORTKLETTERN 2 OUTDOOR

AM	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-02	01.04. – 05.04.2022	Odenwald, Darmstadt	190€	6

Das Aufbaumodul 2 dreht sich hauptsächlich um die Themen Förderung und Training. Sportklettern boomt. Überall finden wir stark frequentierte Kletterhallen, und immer mehr Kinder und Jugendliche klettern manchem*r erfahrenen Alpinist*in „davon“. Ziel dieses Aufbaumoduls „Sportklettern 2“ ist es, den ambitionierten Jugendleiter*innen unter euch, Methoden und Kenntnisse an die Hand zu geben, die euch im Handlungsfeld „Sportklettern“ befähigen sollen, Ausbilder- und Trainertätigkeiten in einem angemessenen Umfang auszuüben. Außerdem wollen wir gemeinsam verschiedene spielerische Aktionen durchführen und - nicht zuletzt - lernen, sensibel mit dem eigenen Leistungsbegriff umzugehen.

Logischerweise müsst ihr zu diesem Kurs bereits verschiedene Voraussetzungen mitbringen und euch darauf einstellen, dass diese im Kursverlauf auch überprüft werden (Lehreignung, persönliches Kletterkönnen Rotpunktniveau 7. Grad UIAA). Zur Anerkennung des Kurses als Aufbaumodul zeigt der*die Teilnehmer*in seine Fähigkeiten unterwegs und in Lehrübungen – die persönliche Einschätzung der Teamer*innen über den ganzen Kurszeitraum entscheidet. Am Kursende steht ein persönliches Abschlussgespräch mit individueller Eignungsempfehlung.

Je nach Wetter werden wir mehr am Fels, oder in der Halle sein. Somit entscheiden wir gemeinsam anhand des Wetters, ob es ein AM Indoor oder Outdoor wird.

LERNZIELE UND INHALTE

Leistungsrelevante Faktoren beim Sportklettern

- Der ganzheitliche, individuell-jugendgerechte Leistungsbegriff
- Vernetzung der Faktoren Technik – Taktik – Kondition – Psyche
- Grundlagen der Trainingslehre

Methodik, Didaktik und Training

- Lehrwege, Methoden und Spielformen zum Kinder- und Jugendtraining
- Vernetztes Training von Technik – Taktik – Kondition – Psyche
- Taktiktraining und Betrachtung psychologischer Aspekte
- Lehrübungen zur Vermittlung von Klettertechniken

Sicherheitsaspekte beim Sportklettern

- Sicherungstaktik und Reflexion des persönlichen Sicherungsverhaltens
- Risikomanagement - Interventionsfähigkeit und Methoden

Kletterveranstaltungen mit Jugendlichen

- Planung, Organisation und Umsetzung erlebnispädagogischer Aspekte
- Ökologische Belange des Mittelgebirgskletterns

Schulungsprogramm 2023

Aufbaumodule



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen

VORAUSSETZUNGEN

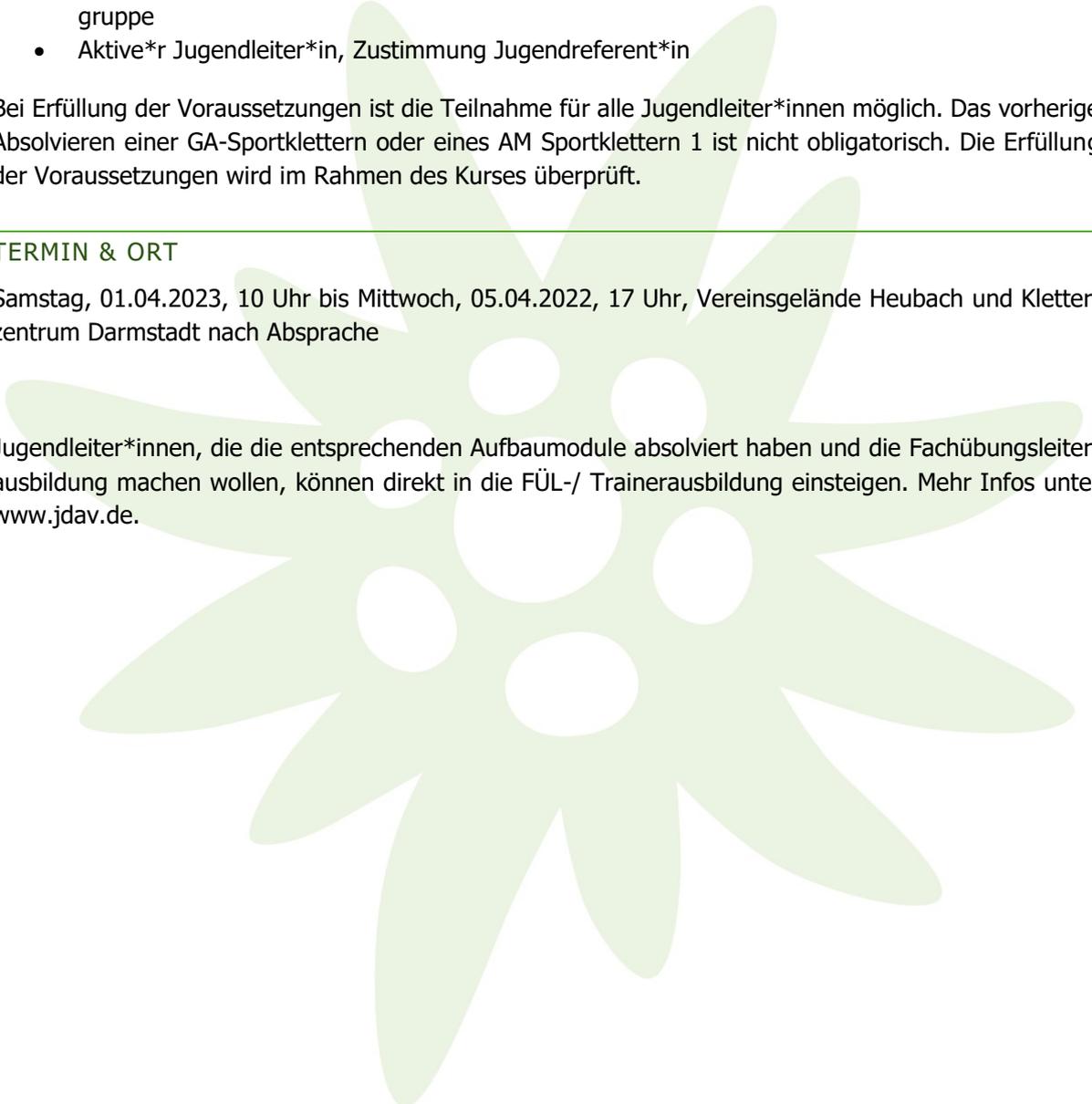
- Eigenes Kletterkönnen am Fels im 7. Schwierigkeitsgrad (Rotpunktniveau)
- Grundkenntnisse im legen mobiler Sicherungen
- Kletterschein Vorstieg
- Beherrschen der dazu notwendigen Seil- und Sicherungstechniken
- Erfahrungen in der verantwortlichen Durchführung von Kletterveranstaltungen mit der Jugendgruppe
- Aktive*r Jugendleiter*in, Zustimmung Jugendreferent*in

Bei Erfüllung der Voraussetzungen ist die Teilnahme für alle Jugendleiter*innen möglich. Das vorherige Absolvieren einer GA-Sportklettern oder eines AM Sportklettern 1 ist nicht obligatorisch. Die Erfüllung der Voraussetzungen wird im Rahmen des Kurses überprüft.

TERMIN & ORT

Samstag, 01.04.2023, 10 Uhr bis Mittwoch, 05.04.2022, 17 Uhr, Vereinsgelände Heubach und Kletterzentrum Darmstadt nach Absprache

Jugendleiter*innen, die die entsprechenden Aufbaumodule absolviert haben und die Fachübungsleiterausbildung machen wollen, können direkt in die FÜL-/ Trainerausbildung einsteigen. Mehr Infos unter www.jdav.de.



HOCHTOUREN

AM	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-03	19.06. bis 24.06.2023	Taschachhaus	220€	6

Das Aufbaumodul Hochtouren I soll dazu befähigen bereits erworbenes alpines Können einzusetzen, um technisch wenig schwierige Hochtouren mit der Kinder- und Jugendgruppe verantwortlich planen und durchführen zu können. Der Schwerpunkt liegt auf der Vorbereitung, Schulung und Betreuung der Gruppe bei Gletschertouren sowie sorgfältiges Entscheiden über adäquate Maßnahmen zur Risikominimierung. Anspruchsvollere Hochtouren mit Felsanstiegen und entsprechenden Sicherungstechniken werden im Aufbaumodul Hochtouren II behandelt. Im Verlauf des Aufbaumoduls wird die Lehreignung und Führungstätigkeit der Teilnehmer*innen trainiert und überprüft. Am Kursende erfolgt ein Abschlussgespräch mit individueller Eignungsempfehlung.

INHALT

- Tourenplanung und Risikomanagement
- Führungs- und Sicherungstechnik im Eis
- Kartenkunde, Orientierung

LERNZIELE

- Befähigung zur verantwortungsbewussten Vorbereitung und Durchführung von leichten bis mittelschweren Touren mit der Gruppe im vergletscherten Hochgebirge
- Befähigung zur Durchführung eines Eisbruchtages (Vermittlung von Steigeisen- und Pickeltechniken, Einrichten von Topropestationen)
- Befähigung zur Durchführung einer Spaltenbergungsübung mit der Gruppe unter Beachtung der notwendigen Sicherheitsmaßnahmen
- Erkennen und Abwägen von Gefahren sowie adäquater Einsatz von Maßnahmen zur Risikominimierung
- Sensibilisierung für Belange der Ökologie und Nachhaltigkeit im Hochgebirge
- Verbesserung des persönlichen Könnens im Eis
- Befähigung zur Vermittlung von Lehrinhalten



MATERIAL

Vollständige Hochtouren Ausrüstung benötigt.

Schulungsprogramm 2023

Aufbaumodule



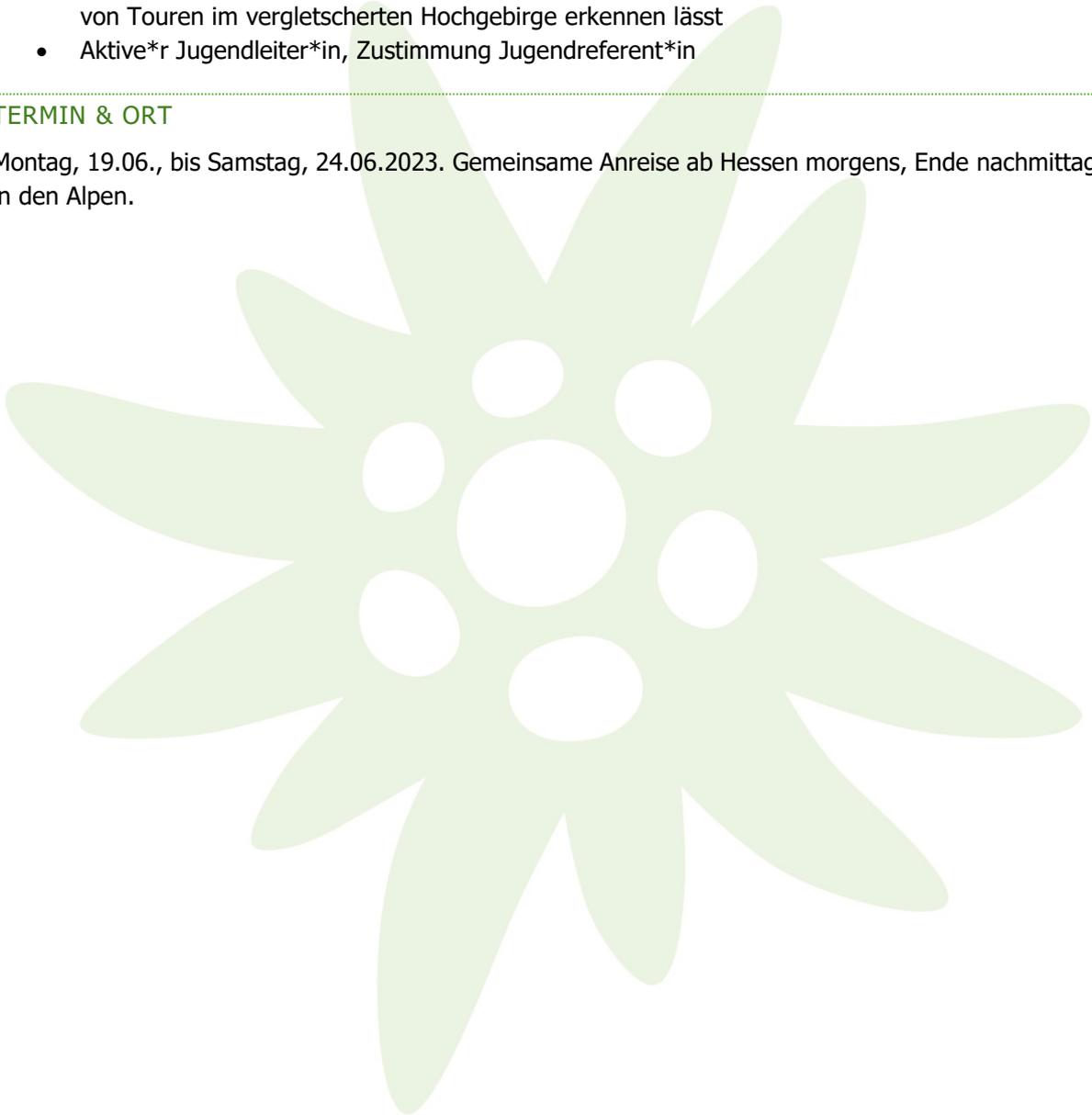
Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen

VORAUSSETZUNGEN

- Sicherer Umgang mit Seil, Steigeisen und Pickel
- Gehen im steilen weglosen Gelände (Geröll, Schnee, Firn)
- Beherrschen von Techniken zur Spaltenbergung (Lose Rolle und Selbstrettung)
- Kondition zur Durchführung ausgedehnter Tagestouren
- Tourenbericht, der mehrjährige Erfahrung in der eigenständigen Planung und Durchführung von Touren im vergletscherten Hochgebirge erkennen lässt
- Aktive*r Jugendleiter*in, Zustimmung Jugendreferent*in

TERMIN & ORT

Montag, 19.06., bis Samstag, 24.06.2023. Gemeinsame Anreise ab Hessen morgens, Ende nachmittags in den Alpen.



HOCHTOUREN

GM	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-04	21.08. bis 26.08.2023	Mortersatsch	250€	8

Gletscher, das sind für dich bisher nur Eisklumpen, die du umwandern musst? Das soll nicht so bleiben? Dann bist du hier genau richtig.

Wir wollen uns dem Thema Hochtouren von der Pike auf nähern. Wie gehe ich mit Steigeisen und Pickel, warum haben die anderen ein Seil zwischen sich gespannt und was sind Spalten und wie komme ich nach dem Finden wieder aus diesen Raus.

Theorie ist zwar schön, live und in Farbe ist das aber alles einprägsamer, daher soll es mit euch auf einige Touren und auch den einen oder anderen Gipfel gehen.

INHALT

- Gehen in Firn und Eis mit Steigeisen und Pickel
- Spaltenbergung
- Sicherung in Firn und Eis
- Klettern und Standplatzbau am leichten Felsen
- Tourenplanung
- Orientierung

LERNZIELE

Nach dem Kurs sollen die Teilnehmer in der Lage sein, als Mitgänger an Hochtouren teilzunehmen dazu gehört: Gehen auf dem Gletscher mit Steigeisen, Spaltenbergung, Orientierung

MATERIAL

Vollständige Hochtouren Ausrüstung benötigt, unter Anderem Steigeisenfest Schuhe, Steigeisen, Pickel, Biwaksack. Kann in begrenztem Maße nach vorheriger Absprache geliehen werden.

VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in
- Erfahrung im alpinen Gelände, bis zum Gletscher sollte alles Routine sein
- Vorstieg Halle im 5. Grad, Routinierter Umgang mit Klettermaterial (Karabiner, Seil, Schlingen)
- Kondition für lange Touren (8h, 1000 hm)

SKITOUREN

GM	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-05	09.02. bis 12.02.2022	JuBi Winterraum, Bad Hindelang	160€	6

Du kannst auf der Piste schon gut fahren und willst nun auch mal auf Tour gehen? Hast du gar schon mal eine Tour gemacht? Jetzt willst du wissen, ob und wie du Skitouren in deiner Gruppenarbeit einsetzen kannst? Dann bist du bei dieser Fortbildung genau richtig. Wir wollen in das Skitourengehen von klein auf einsteigen und euch zeigen, wie ihr den Skitouren für eure Gruppenarbeit einsetzen könnt.

Ihr erhaltet einen ersten Einblick in die komplexe Tourenplanung, Lawinenkunde und das Vorgehen im Falle eines Lawinenunfalls.

Ausgerüstet mit diesem Wissen wollen wir uns dann mit dem Thema Leitungskompetenz befassen. Wie treffe ich gute Entscheidungen? Was macht gute Leitung aus? Wie kann ich eine Skitour als Gruppenerlebnis einbetten. Was für Gruppenprozesse können ablaufen? Wie kann ich das Erleben der Teilnehmer beeinflussen?

Wir werden auf einer Selbstversorgerhütte übernachten und uns selbst bekochen. Wo genau wir hinfahren entscheiden wir vor dem Kurs anhand der aktuellen Lage. Es wird eine gemeinsame Anreise aus Hessen organisiert.

Der Kurs startet am Nachmittag mit dem Aufstieg zur Hütte.

Nach der Fortbildung werdet ihr zwar noch nicht selbst alleine auf Tour gehen können, ihr wisst aber was eine Tour ausmacht. In entsprechender Fachlicher Begleitung seid ihr in der Lage eine Skitour als Gruppenerlebnis zu gestalten.



LERNZIELE

- Erlernen von Gehtechnik und Spuranlage mit Ski
- Trainieren der LVS-Suche und Erlernen der Grundlagen der Lawinenkunde
- Kennenlernen grundlegender Planungswerkzeuge zur Tourenplanung im Winter
- Kennenlernen des Skitourengehens

INHALT

- Einführung in das Risikomanagement im Winter
- Planungswerkzeuge 3x3 und Snowcard
- Interpretation von Wetter- und Lawinenlagebericht
- Basistraining Verschüttetensuche
- Einschätzen der Lawinensituation am Einzelhang

Schulungsprogramm 2023

Grundmodule



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen

VORRAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in
- sicheres Abfahren abseits der Piste
- Kondition für mehrstündige Anstiege (bis zu 800 Höhenmeter)
- Bereitschaft alles auf die Hütte zu tragen
- komplette Tourenausrüstung erforderlich (Tourenski, Teleskopstöcke mit großen Tellern, Harscheisen, LVS-Gerät, Schaufel, Lawinsonde, Skihelm! (es besteht Helmpflicht))



MEHRSEILLÄNGEN

GM	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-05	30.06. – 01.07.2022	Donautal	190€	8

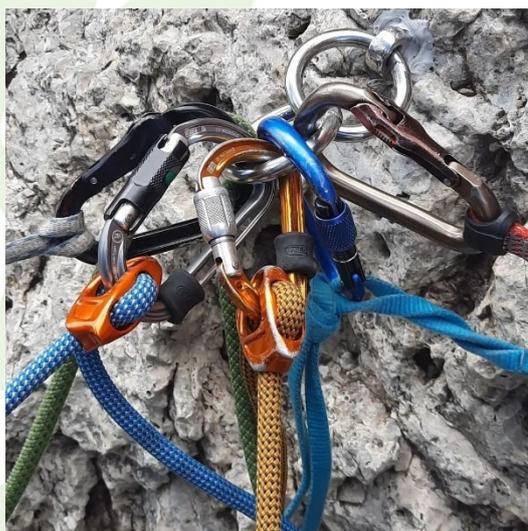
Nach der ersten Seillänge geht's weiter und immer weiter ...

Das Seil ist aus, doch der Fels geht noch weiter? Was tun? Ausbinden, Free Solo?? Keine so gute Idee...

Auf der Mehrseillängenschulung lernt ihr, wies geht! Damit wir hoch hinauskommen, solltest du schon wissen, was beim Sportklettern am Naturfels wichtig ist.

INHALT

- Tourenplanung, Orientierung, Routenwahl
- Standplatzbau und Fixpunkte am Felsen
- Klettern in 2er- und 3er-Seilschaften
- Sicherungstechniken und Taktik
 - HMS-Vorstiegssicherung über Körper und Stand
 - Nachstiegssicherung mit dem Tube
 - Technische Unterstützung des Nachsteigers
- Seilkommunikation
- Ablassen, Abseilen, Rückzug
- Lesen eines Topos



LERNZIELE

- Sicheres Begehen von leichten bis mittelschweren Plaisirrouten
- Organisation von Klettertouren mit der Gruppe
- Abseilen und Kletterübungen, Umgang mit mobilen Sicherungen
- Orientierung im Gelände und alpine Gefahren

VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in
- Sicheres bewegen im alpinen Gelände
- Vorsteigen im 6. Grad in Sportkletterrouten am Felsen
- Ein Sicherungsgerät sicher beherrschen
- Mehrseillängen-Material je Seilschaft

SICHERN UND STÜRZEN PLUS

FB 23-07	Termin Dezember 2023	Ort Kletterzentrum Darmstadt	Kosten 160€	Teilnehmende 12
-------------	-------------------------	---------------------------------	----------------	--------------------

Klettern in Hallen scheint einfach: Millionen Kletter- und Sicherungsvorgänge werden ohne Vorkommnis bewältigt. Allerdings zeigen Untersuchungen der DAV-Sicherheitsforschung, dass insbesondere die Sicherung des Vorsteigers komplex und anspruchsvoll ist und typische Fehler immer wieder passieren. Zudem werden bestimmte Sicherungsroutinen häufig von Anfang an nicht richtig eingeübt. Die Fortbildung bietet die Möglichkeit, sich intensiv mit dem Thema Sichern und Stürzen beim Klettern zu beschäftigen und gibt Methoden an die Hand, das Thema in der Klettergruppe umzusetzen.

INHALT

- „Sicher“ sichern in Toprope und Vorstieg mit verschiedenen Sicherungsgeräten
- Maßnahmen zur Gefahrenreduktion beim Vorstieg bzw. Vorstiegssichern
- Induktive und deduktive Lehrwege
- Systematisches Vorgehen beim Umgang mit „neuen“ Sicherungsmethoden unter Berücksichtigung des Spannungsfeldes „normierter Bewegungsroutinen versus Nutzung persönlich-individueller Stärken“
- Videofeedback zum eigenen Sicherungs- (und Kletter-) verhalten
- Sicherungstraining: dynamisches, weiches Sichern von Stürzen im Vorstieg
- Umgang mit psychischen Blockaden beim Klettern und Stürzen im Vorstieg
- Aktion „Sicher Klettern“ – Lizenzierung zur Kletterscheinabnahme Indoor: Inhalte / Prüfungsfomalitäten des Kletterscheins Toprope/Vorstieg Indoor & Prüfungsszenarien



Schulungsprogramm 2023

Grundmodule



Jugend des Deutschen Alpenvereins
Landesverband Hessen



AUSBILDUNGSZIEL

- Kennen und Beherrschen verschiedener Sicherungsgeräte
 - Reflexion und Verbesserung des eigenen Sicherungsverhaltens
 - Entwicklung eines sicheren Sturzverhaltens
 - Entwicklung der Risiko- und Entscheidungskompetenz
 - Kennenlernen Methoden der Wissens- und Kompetenzvermittlung für regelmäßige Arbeit mit Kinder- & Jugendklettergruppen
- Erkennen und Erleben der Chancen und Grenzen induktiver Elemente bei der Schulung sicherungs- sowie sicherheitsrelevanter Inhalte
 - Verbesserung der persönlichen Fähigkeit zur Wissensvermittlung
 - Befähigung und Lizenzierung zur Abnahme der Kletterscheine Indoor

VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in mit Kletterschein Vorstieg (optimal inklusive Sicherungsupdate)
- Solides Kletterkönnen im Schwierigkeitsgrad 6 (Rotpunktniveau) an der Kunstwand
- Beherrschung der hierzu notwendigen Seil- & Sicherungstechniken (mind. 2 funktionell unterschiedliche Sicherungsgeräte bedienen können)
- Bereitschaft zum Klettern an der Leistungsgrenze (und damit zu stürzen!)

VON DER HALLE AN DEN FELSEN

FB	Termin	Ort	Kosten	Teilnehmende
23-08	12.05. bis 14.05.2023	Kirner Dolomiten	120€	12

Du kletterst regelmäßig in der Halle und hast vielleicht auch schon Felserfahrung sammeln können, aber hast es noch nie mit deiner Jugendgruppe an den Fels geschafft? Du bist dir unsicher, worauf du alles mit der Gruppe achten musst und möchtest deine Kompetenz beim Sportklettern am Fels erweitern. Dann bist du hier richtig!

In den schönen Kirner Dolomiten werden wir gemeinsam dein Erfahrungsspektrum ausbauen und dich fit für dein Jugendgruppenausflug für den Fels machen und Erfahrungen in der Natur sammeln.



INHALT

Planung Sportkletterausflug an den Fels

Seiltechnik im Sportklettergarten: Sicherungsstandards, Vorstieg, Aufbau Toprope, Umbauen, Abseilen

Klettern in der Natur: Verhaltensregeln am Fels mit Gruppen

AUSBILDUNGSZIELE

Vertiefung von nötiger Seiltechnik und Verhaltensregeln beim Sportklettern draußen am Fels. Erwerb von DAV-Kletterschein Outdoor.

VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in mit Kletterschein Vorstieg
- Klettern im Schwierigkeitsgrad 5 in der Halle

HÖHLEN I - HÖHLEN KENNENLERNEN

FB 23-09	Termin 26.05. bis 28.05.2023	Ort Jura Alpin Hirschbach	Kosten 120€	Teilnehmende 8
-------------	---------------------------------	------------------------------	----------------	-------------------

Wir werden zusammen einfache Höhlen befahren (Fachsprache für erkunden) und die Welt unter Tage kennenlernen. Fokus liegt bei diesem Kurs auf die Erlebnispädagogische Einbindung des Themas Höhlen. Wir werden auf Befahrungsmöglichkeiten mit der Jugendgruppe, Tiere und Pflanzen in der Höhle und ganzheitliches erleben aus der Erlebnispädagogik eingehen. Wir werden die Themen Befahrungstechniken, Gefahren, Sicherheit und Rettung wiederholen und vertiefen. Inhalte sind unter anderem

- Anleitung von Jugendgruppen Kooperationsspiele rund um die Höhle
- Höhlen erlebbar machen
- Praktische Erlebnispädagogische Übungen
- Einbinden der Höhlenbefahrung in die Jugendarbeit
- Ausrüstung für eine Höhlenbefahrung
- Sicherheitsstandards und Erste Hilfe in der Höhle
- Praktische Befahrungen und Orientierung
- und viel Spaß.



VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in
- Bereitschaft durch den Schlamm zu robben

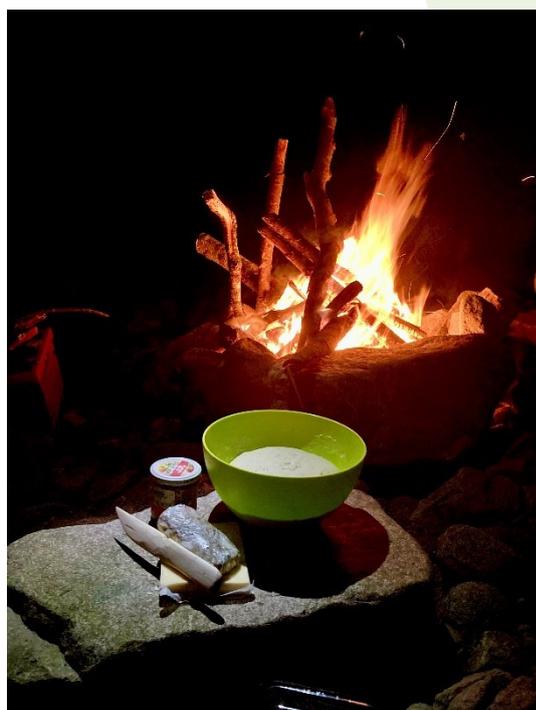
Schaut rein, was euch erwartet: https://youtu.be/69dnm_hVtsA



ALPINE ERLEBNISPÄDAGOGIK

FB 23-10	Termin 08.09. bis 10.09.2023	Ort JuBi Bad Hindelang	Kosten 120€	Teilnehmende 12
-------------	---------------------------------	---------------------------	----------------	--------------------

Erlebnisse prägen Menschen. Lass dich drauf ein. Wie zum Beispiel das gemeinsame Kochen am Lagerfeuer, die Hüttentour durch die Alpen, aber auch der Gruppenabend an der Kletteranlage. Die Möglichkeiten für Erlebnisse sind vielfältig und es muss nicht immer ein Hochseilgarten sein. Gemeinsam wollen wir die Möglichkeiten der alpinen Erlebnispädagogik in der Jugendarbeit entdecken und erleben.



INHALT

- Grundlagen der alpinen Erlebnispädagogik
- Spiele, Aufgaben, Herausforderungen und Spaß für dich
- Möglichkeiten & Grenzen der Persönlichkeitsentwicklung durch die Erlebnispädagogik

LERNZIELE

- Gemeinsam die Möglichkeiten der alpinen Erlebnispädagogik entdecken
- Neues kennenlernen
- Ideen und Impulse für deine eigene Jugendgruppe

VORAUSSETZUNGEN

- Aktive*r Jugendleiter*in
- Spaß am Draußen sein und Trittsicherheit am Berg
- Bereitschaft neue Dinge auszuprobieren